Heilmittel und Gewürze Duftstoffe und Räucherwerk

Amberbaum 1. Mose 37, 25 Jeremia 8, 22

Das Wort "Balsam" weist auf das aus dem Amberbaum gewonnene Harz hin, das auch als Zutat zum heiligen Öl in 2. Mose 30, 34 erwähnt wird.

Aloe Psalm 45, 9 Johannes 19, 39-40

Rizinus Jona 4, 6-7

Zistrose 1. Mose 37, 25 1. Mose 43, 11

Lavendel Markus 14, 3 Johannes 12, 3

Lavendelöl wurde u.a. zur Herstellung der kostbaren

Nardensalbe verwendet.

Narde Hoheslied 1, 12 Markus 14, 3

(Baldriangewächs) Johannes 12, 3

Da die Narde bei uns nicht gedeiht, ist im

Bibelgarten alternativ Baldrian angepflanzt.

Wermut Jeremia 23, 15 Jeremia 9, 14

Amos 5, 7 Klagelieder 3, 15

Bibelgarten Weltersbach

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Weltersbach Diakoniewerk Pilgerheim Weltersbach www.bibelgarten-weltersbach.org Spendenkonto: DE28370502990376171155

Pflanzen im Bibelgarten Weltersbach

Die Grundlage für die Pflanzen im Bibelgarten bildet in erster Linie das Buch von Professor Michael Zohary "Pflanzen der Bibel". Hier werden die Pflanzen in 9 botanische Gruppen eingeteilt.

- 1. Obstbäume
- 2. Feldfrüchte und Gartenpflanzen
- 3. Wilde Kräuter
- 4. Waldbäume und Büsche
- 5. Pflanzen an Flüssen und in Feuchtgebieten
- 6. Wüstenpflanzen
- 7. Dornen und Disteln
- 8. Feldblumen
- 9. Heilmittel und Gewürze, Duftstoffe und Räucherwerk

Die hier (und im Bibelgarten entsprechend) angegebenen Bibelstellen zu den Gewächsen der Bibel sind eine Auswahl und entsprechen nicht der Vollständigkeit. Einige werden in der Bibel nur ein Mal erwähnt, andere so häufig, dass eine Auflistung an dieser Stelle zu weit führen würde.

Die Bibelstellen sind dem Buch "Pflanzen der Bibel" entnommen, in dem die Bibelübersetzung "Zürcher Bibel" verwendet wird.

Obstbäume

Apfelbaum	Hoheslied 2, 5	Joel 1, 12
Maulbeerbaum	Jesaja 40, 20 Makkabäer 6, 34	Lukas 19, 3-4 Lukas 17, 5-6
Weinrebe	5. Mose 8, 7-8 Johannes 15, 1-7	1. Mose 9, 20
Feige	1. Mose 3, 6-7 Lukas 13, 6-9	5. Mose 8, 7-8 Matthäus 24, 32-33
Mandelbaum	4. Mose 17, 23	Prediger 12, 15
Olive	1. Mose 8, 11 Richter 9, 8-9	5. Mose 8, 7-8 Römer 11, 17-18
Dattelpalme	Psalm 92, 13-15 Richter 4, 4-5	Johannes 12, 12-13 5. Mose 8, 7-8
Granatapfel	4. Mose 13, 23 5. Mose 8, 7-8	Hoheslied 4, 3
Johannisbrotbaum	Lukas 15, 16	
Walnuss	Hoheslied 6, 11	

Dornen und Disteln

Brombeere	4. Mose 33, 55	Lukas 6, 44
Brennessel	Jesaja 34, 13 Zefania 2, 9	Ezechiel 2, 6
Mariendistel	Jesaja 34, 13	Matthäus 13, 1-9
Kugeldistel	Jesaja 34, 13	Matthäus 13, 1-9
Golddistel	Jesaja 34, 13	Matthäus 13, 1-9
Taumellolch	Matthäus 13, 24-25	

Feldblumen

Kronenanemone	Matthäus 6, 28-30	
Klatschmohn	Jesaja 40, 6-8 1. Petrus 1, 24-25	Matthäus 6, 28-30
Kamille	Jesaja 40, 6-8 1. Petrus 1, 24-25	Matthäus 6, 28-30
Kronenmargerite	Jesaja 28, 4 Jakobus 1, 9-10	Matthäus 6, 28-30
Lilie	Hoheslied 2, 1-2 Jesaja 35, 1-2	Hosea 14, 6 Matthäus 6, 28-30
Narzisse	Hoheslied 2, 1-2	Jesaja 35, 1-2
Tulpe	Hoheslied 2, 12	
Rose	Jesus Sirach 24, 14	

Akazie

Josua 2, 1
Joel 4, 18

2. Mose 25, 10
2. Mose 26, 15

2. Mose 27, 1
Der in Josua und Joel genannte Ortsname "Schittim" entspricht "shittah", der hebräischen Bezeichnung für Akazie, deren Holz zum Bau der Stiftshütte Verwendung fand.

Myrte Nehemia 8, 15 Jesaja 41, 19

Zitrone 3. Mose 23, 40

Man geht davon aus, dass sich das hebräische "etz hadar" – "die schönen Bäume" auf die Zitrone

bezieht.

Pflanzen an Flüssen und in Feuchtgebieten

Weide 3. Mose 23, 40 Jesaja 44, 3-4

Schilf 2. Mose 2, 3-5 Jesaja 19, 6

Sumpfbinse Jesaja 9, 14 Jesaja 58, 5

Rohrkolben 1. Könige 14, 15 Matthäus 27, 29

Wasserlilie Hosea 14, 6

Oleander/ 4. Esrabuch 9, 26

Rosenlorbeer Der Ortsname "Ardat" weist auf den hebräischen

Namen für Oleander "ardaf" hin.

Wüstenpflanzen

Ginster 1. Könige 19, 4 Hiob 30, 3-4

Feldfrüchte und Gartenpflanzen

Weizen 5. Mose 8, 7-8 1. Könige 5, 24-25 Gerste 5. Mose 8, 7-8 Ruth 1, 22

Johannes 6, 8-9

Schwarzkümmel Matthäus 23, 23 Jesaja 28, 27

Kümmel Matthäus 23, 23 Jesaja 28, 27

Dill Matthäus 23, 23 Jesaja 28, 27

In einigen Übersetzungen der Mätthäus-Stelle wird Dill mit Anis wiedergegeben. Es scheint sehr zweifelhaft, ob Anis im biblischen Land angebaut

wurde.

Senf Markus 4, 30-32 Matthäus 17, 20

Lauch 4. Mose 11, 5-6

Zwiebel 4. Mose 11, 5-6

Knoblauch 4. Mose 11, 5-6

Puffbohne 2. Samuel 17, 27-29

Minze Matthäus 23, 23

Flachs 2. Mose 9, 31 Johannes 19, 40

Koriander 2. Mose 16, 31

Raute/Gartenraute Lukas 11, 42

Erbse Jesaja 30, 24

alternativ zur Kichererbse

Gurke 4. Mose 11, 5 Jesaja 1, 8

Kürbis Josua 15, 37-38

Der Name der Stadt Dilan ist zweifelsfrei von "delaath" abgeleitet, das in der nachbiblischen Literatur für den Flaschenkürbis verwendet wurde.

Wilde Kräuter

2. Mose 12, 21-22 1. Könige 5, 13 Ysop

> Johannes 19, 28-30 Psalm 51. 9

Im Bibelgarten ist der europäische Ysop zu sehen

Die Übersetzung des hebräischen "ēzōv" ist mit Ysop zwar üblich, ihre Richtigkeit jedoch nicht eindeutig bewiesen. Dagegen spricht die Tatsache, dass der bekannte europäische Ysop weder in Israel, noch auf dem Sinia wächst, während Origanum syriacum (Syrischer Ysop) hier reichlich vorkommt.

Da der in der Bibel benannte "Syrische Ysop" bei uns nicht gedeiht, sind im Bibelgarten alternativ folgende Artverwandte zu sehen:

Origanum vulgare ("Compact pink flowered")

Origanum heracleoticum

(Wintermajoran)

Origanum vulgare aureum

(Goldmajoran)

Origanum onites

(Blattmajoran)

Origanum vulgare

(Wilder Oregano)

Wilde Malve Hiob 6, 6-7

Rosenmalve/

Stockmalve Hiob 6, 6-7

Zichorie 2. Mose 12, 8

Wilde Rauke 2. König 4, 39

Waldbäume und Büsche

Schneeball

Eiche 1. Mose 35, 8 Hosea 4, 13

Amos 2, 9

Libanonzeder 2. Chronik 2, 3;8 Jesaja 41, 19

Ezechiel 31, 3

Efeu 2. Makkabäer 6, 7

Lorbeerähnlicher Jesaja 41,19 Jesaja 60, 13

> Der hebräische Begriff "tidhar" ist aufgrund Zusammenhänge sprachwissenschaftlicher Bezeichnung für den lorbeerähnlichen Schneeball, der in den Karmelwäldern wächst und auch als

> > "Glanz des Karmel" bezeichnet wird.

Wacholder 1. Könige 9, 11 **Ezechiel 27, 3-5**

Sacharja 11, 1-2

Der im Grundtext vorkommende Name "berosh" gilt aufgrund Forschungsergebnissen von Sammelbegriff für die Zypresse, die Kilikische Tanne und den Wacholder (also Nadelbäume mit kleinen schuppenartigen, oder kurzen geraden - nicht so

sehr nadelartigen – Blättern)

Tamariske 1. Mose 21, 33 1. Samuel 31, 13

Lorbeer Jesaja 44, 14

> Die Übersetzung des hebräischen "oren" mit "Lorbeer" (die Zürcher Bibel übersetzt es mit "Esche", Luther mit "Fichte", im Neuhebräischen bedeutet es "Pinie") erfährt sprachwissenschaftlich

eine starke Stütze.